

Ergänzend wird um Beachtung der **Allgemeinen Hinweise** und des **Leitfadens** zum Verfahren auf Anerkennung einer ausländischen Entscheidung in Ehesachen gem. § 107 FamFG gebeten.

## Honduras

(Republik Honduras)

Stand: März 2012

### a) **Urkundliche Nachweise zu Eheschließung und Scheidung**

#### 1. **Heiratsurkunde**

Eheschließung beim Standesamt und auch beim Notar möglich

#### 2. **Scheidungsurkunde**

Bei einvernehmlicher Ehescheidung durch einen Notar.

und:

**Auszug aus dem Nationalen Personenregister** mit Eintrag der Scheidung  
(als Nachweis der Registrierung der Scheidung im Zivil- bzw. Grundstücks- und  
Handelsregister)

oder

#### **Scheidungsurteil**

Bei Ehescheidung durch das Gericht

und:

**Auszug aus dem Nationalen Personenregister** mit Eintrag der Scheidung  
(als Nachweis der Registrierung der rechtskräftigen Scheidung im Zivil- bzw.  
Grundstücks- und Handelsregister)

### b) **Legalisation / Apostille**

Sämtliche Urkunden sind mit Apostille versehen vorzulegen.  
Siehe hierzu auch Nr. 6 des Leitfadens

#### **Wichtiger Hinweis:**

Eine verbindliche Prüfung kann erst nach Vorlage eines ordnungsgemäßen Antrags auf Anerkennung einer ausländischen Entscheidung in Ehesachen gem. § 107 FamFG mit allen urkundlichen Nachweisen im Original sowie einer Übersetzung durch einen in Deutschland zugelassenen Übersetzer erfolgen. Ein Rechtsanspruch auf positive Bescheidung des Antrages allein bei Vorlage der o.g. Dokumente besteht daher nicht.